

REVISIONEN: 14/10/2019
ERSETZT DIE VERSION VOM: 10.09.2018

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES CHEMISCHEN PRODUKTS UND DES UNTERNEHMENS

Produktidentifikator Muster

Beschreibung: Batterie alpha 260

Mustermodell: 133214

Lieferantenkenndaten: DongGuan PELLENC Electrical&Mechanical Co.,Ltd
Adresse: Floor 1/2 Building 7-Small Sei Park Northern Area-Songshan Lake Dongguan City
Telefon: 0086 769 22899000
FAX: 0086 769 22899001
E-Mail: s.vigouroux@pellenc-china.com

Notruf-Telefonnummer: 44(0) 1865 407333

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

Notfallübersicht: Keine Angaben verfügbar

Einstufung nach GHS: Laut GHS kein gefährlicher Stoff

| GHS Kennzeichnungselemente | |
|-------------------------------|-----------------|
| Gefahrenpiktogramm(e) | Nicht verfügbar |
| Signalwort | Nicht verfügbar |
| Gefahrenhinweis(e) | Nicht verfügbar |
| Sicherheitshinweis(e) | |
| Prävention | Nicht verfügbar |
| Reaktion | Nicht verfügbar |
| Lagerung | Nicht verfügbar |
| Entsorgung | Nicht verfügbar |

Physikalische und chemische Gefahren: Keine Informationen verfügbar

Gesundheitsgefährdung: Keine Informationen verfügbar

Umweltgefährdungen: Keine Informationen verfügbar

Weitere Gefährdungen: Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung des Stoffes oder Gemisches: Gemisch

| Chemische Zusammensetzung | CAS-Nr. | EG-Nr. | Gewicht (%) |
|---------------------------|-----------|-----------|-------------|
| Aluminiumfolie | 7429-90-5 | 231-072-3 | 1-10 |
| Metalloxid | -- | -- | 10-35 |
| Kupferfolie | 7440-50-8 | 231-159-6 | 1-10 |
| Kohlenstoff | 7440-44-0 | 231-153-3 | 5-20 |
| Elektrolyt | --- | --- | 5-10 |

REVISIONEN: 14/10/2019
ERSETZT DIE VERSION VOM: 10.09.2018

| | | | |
|--|--|--|--|
| | | | |
|--|--|--|--|

Hinweis:

CAS: Chemical Abstracts Service (Division der American Chemical Society).

EG: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

"---" : Keine Angaben

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Allgemeine Hinweise: Keine spezifischen Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen: Opfer in einen Bereich mit Frischluft bringen. Bei Atembeschwerden künstlich beatmen.

Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Kleidung und Schuhe vor der Wiederverwendung waschen. Bei Auftreten von Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließenden Wasser gründlich spülen. Bei Fortbestehen von Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hauptsymptome: Keine einschlägigen Detailangaben verfügbar.

Gesundheitsauswirkungen: Keine einschlägigen Detailangaben verfügbar.

Empfehlungen zum Schutz der Helfenden: Keine einschlägigen Detailangaben verfügbar.

Empfehlungen an den Arzt: Rechtzeitige medizinische Behandlung erforderlich und spezielle Symptome, es liegen keine einschlägigen Detailangaben vor.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel: Den Standortbedingungen und der Umgebung angepasste Löschmittel verwenden, wie z.B. Trockenlöschpulver, CO₂.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: Batterie kann bersten und gefährliche Zersetzungsprodukte freigegeben, wenn eine Brandsituation vorliegt. Das in Lithium-Ionen-Batterien enthaltene entflammbare Elektrolyt kann abblasen und sich entzünden sowie auch Funken produzieren, wenn es hohen Temperaturen (> 150°C (302°F)) ausgesetzt wird, wenn die Batterie Beschädigungen oder falschen Umgang (z.B. mechanische Beschädigungen oder elektrische Überladung) erfährt; Möglichkeit des schnellen und fackelartigen Verbrennens; in direkter Nähe befindliche weitere Batterien können entzündet werden.

Hinweise für die Brandbekämpfung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Den gesamten Körper schützende, undurchlässige Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht ohne ordnungsgemäße behördliche Genehmigung in die Umwelt gelangen lassen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung und Verfahren zur Rückhaltung, Beseitigung und Reinigung: Zündquellen fernhalten, Bereich evakuieren. Unter Anwendung einer Methode aufnehmen, die keinen Staub aufwirbelt. So viel freigesetzten Stoff aufnehmen wie nur möglich, aufgenommenen

REVISIONEN: 14/10/2019
ERSETZT DIE VERSION VOM: 10.09.2018

Stoff in geeignete Entsorgungsbehälter füllen. Freigesetzten Stoff nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Alle Abfälle müssen entsprechend der Vorschriften der Vereinten Nationen sowie der nationalen und lokalen Behörden entsorgt werden.

Verweis auf andere Abschnitte: Bezüglich Hinweisen zur Handhabung siehe Abschnitt 7.

Bezüglich Hinweisen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Weitere Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND AUFBEWAHRUNG

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Der Konsum von Lebensmitteln und Getränken in den Arbeitsbereichen sollte vermieden werden. Hände vor dem Essen und Trinken mit Wasser und Seife waschen. Behälter beim Umfüllen von Flüssigkeiten ertönen, um statische Auf- und Entladung zu vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Batterien können explodieren oder Verbrennungen hervorrufen, wenn sie demontiert, zerdrückt oder Feuer bzw. hohen Temperaturen ausgesetzt werden. Nicht kurzschließen oder mit vertauschter Polarität anschließen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: Anforderungen an die Lagerungsart und -behälter: An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern. Vor Hitze und länger anhaltender Sonneneinstrahlung schützen.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Arbeitsplatzgrenzwert

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: es liegen keine einschlägigen Detailangaben vor.

Biologische Grenzwerte: es liegen keine einschlägigen Detailangaben vor.

Detektion: es liegen keine einschlägigen Detailangaben vor.

Technische Überwachungsmaßnahmen

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen für den Umgang mit Chemikalien

sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte und kontaminierte Bekleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: Geeignetes Atemschutzgerät verwenden, wenn hohe Konzentrationen vorliegen.

Persönliche Schutzausrüstung

| Handschutz | Augenschutz |
|--|---|
|  Schutzhandschuhe |  Dichtschließende Schutzbrille |

REVISIONEN: 14/10/2019
ERSETZT DIE VERSION VOM: 10.09.2018

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

| Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften | |
|--|-------------|
| Farbe | Orange |
| Form | Prismatisch |
| Geruch | Geruchlos |
| Angaben zu den elektrischen Eigenschaften | |
| Spannung | 43.2 V |
| Zellenspannung | 3.6 V |
| Elektrische Leistung | 6000 mAh |
| Kapazität | 259 Wh |

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität: Stabil unter normalen Bedingungen.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine Angaben verfügbar

Zu vermeidende Bedingungen: Nicht in Kontakt mit offenen Flammen, Funken und anderen Zündquellen sowie mit unverträgliche Materialien bringen.

Unverträgliche Materialien: Oxidationsmittel, Säuren, Basen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenmonoxid-, Kohlendioxid-, Lithiumoxidrauch.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

LC50/LD50

Akute Toxizität Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Keine Angaben verfügbar.

LC50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration

LD50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis

Hautreizung/-verätzung: Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

Augenreizung/-verätzung: Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

Reizung der Haut oder der Atemwege: Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

Keimzellen-Mutagenität: Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

Karzinogenität: Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

Reproduktionstoxizität: Keine einschlägigen Detailangaben verfügbar.

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

Spezifische Zielorgantoxizität (wiederholte Exposition): Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

Inhalationsgefahr: Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

Potenzielle nachteilige Auswirkungen: Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEOZUGENE ANGABEN

Umwelttoxizität

REVISIONEN: 14/10/2019
ERSETZT DIE VERSION VOM: 10.09.2018

Aquatische Toxizität Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

Persistenz und Abbaubarkeit: Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

Verhalten in Umweltkompartimenten

Bioakkumulationspotenzial: Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

Mobilität im Boden: Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

Umweltauswirkungen

Weitere Hinweise zur Ökologie: Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

Allgemeine Hinweise: Nicht ohne ordnungsgemäße behördliche Genehmigung in die Umwelt gelangen lassen.

Andere schädliche Wirkungen: Keine weiteren einschlägigen Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Verfahren zur Abfallbehandlung: Zur ordnungsgemäßen Entsorgung staatliche, lokale oder nationale Vorschriften beachten.

Ungereinigte Verpackungen - Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

| | IATA | IMDG |
|--|-------------------------|-------------------------|
| UN-Nummer | UN3480 | UN3480 |
| Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung | Lithium-Ionen-Batterien | Lithium-Ionen-Batterien |
| Transportgefahrenklasse(n) | 9 | 9 |
| Verpackungsgruppe | / | / |
| Meeresschadstoff | | Nein |

IATA: (International Air Transport Association)

IMDG: (International Maritime Dangerous Goods)

Angaben zum Transport: Die Lithium-Batterie (133214 43.2V 6000mAh) hat das Prüfverfahren UN38.3

Transportart: Luft-, See-, Eisenbahn-, Straßentransport

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt entspricht den Vorschriften der EG-Richtlinie Nr. 1907/2006. Gesetze, Vorschriften, Regeln und Normen zum Stoff bzw. Gemisch sowie zu den darin enthaltenen Bestandteilen:

REVISIONEN: 14/10/2019
ERSETZT DIE VERSION VOM: 10.09.2018

| Zusammensetzung | CAS-Nr. | TSCA | IESC | DSL / NDSL | EINECS / ELINCS / NLP |
|-----------------|-----------|----------|----------|------------|-----------------------------|
| Aluminiumfolie | 7429-90-5 | Gelistet | Gelistet | DSL | Gelistet |
| Kupfer | 7440-50-8 | Gelistet | Gelistet | DSL | Gelistet |
| Kohlenstoff | 7440-44-0 | Gelistet | Gelistet | DSL | Gelistet |

EINECS: European Inventory of Existing Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
DSL: Canadian Domestic Chemical Substances
IESC: Inventory of Existing Chemical Substances in China
NDSL: Canadian non-domestic Chemical Substances
NLP:
TSCA: Toxic Substances Control Act of USA

ABSCHNITT 16: ZUSÄTZLICHE ANGABEN

Erklärung an den Leser: Diese Informationen stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und sind am Tag der Erstellung nach unserem besten Wissen richtig. Da diese Informationen unter Bedingungen verwendet werden können, die nicht unserer Kontrolle unterliegen, und da durch nach der Erstellung des vorliegenden Blattes verfügbar gemachte Angaben Veränderungen derselben naheliegen könnten, übernehmen wir keinerlei Haftung für Folgen der etwaigen Verwendung der Informationen dieses Dokumentes. Die Informationen werden unter der Bedingung geliefert, dass sich der Anwender selbst von der Eignung des Materials für seinen spezifischen Verwendungszweck überzeugt.